

Erklärung über Menschenrechte, sexuelle Orientierung und Geschlechtsidentität*

Wir bekräftigen den Grundsatz der Universalität der Menschenrechte, der in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte verankert ist, deren sechzigjähriges Bestehen in diesem Jahr gefeiert wird und in deren Artikel 1 festgelegt ist, dass alle Menschen von Geburt an gleich an Würde und Rechten geboren sind.

Wir bekräftigen, dass jeder ohne irgendeinen Unterschied, etwa nach Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Sprache, Religion, politischer oder sonstiger Anschauung, sozialer Herkunft, Geschlechtszugehörigkeit, sexuellen Orientierung oder sexueller Identität, in allen Ländern der Welt aufgrund ihrer sexuellen Orientierung und Geschlechtszugehörigkeit Opfer von Gewalt, Drangsalierung, Diskriminierung, Ausgrenzung, Sanktionen und dass diese Praktiken die Unversehrtheit und die Würde der Menschen verletzen und Missbräuchen ausgesetzt sind.

Wir verurteilen Menschenrechtsverletzungen aufgrund der sexuellen Orientierung und Geschlechtszugehörigkeit.

Schließlich fordern wir die Staaten nachdrücklich, ausreichenden Schutz für Menschenrechtsverteidiger zu gewährleisten und die Hindernisse zu beseitigen, die sich dem Fortgang ihrer Arbeit auf dem Gebiet der Menschenrechte, der sexuellen Orientierung und der Geschlechtsidentität entgegenstellen.